

SKV Sportkegler gewinnen zwei Medaillen

Nicht so erfolgreich wie gewohnt, aber mit versöhnlichem Ende kehrten die Sportkegler des SKV Salzgitter von den Deutschen Meisterschaften der Scherekegler aus Kassel zurück. Nach dem Gewinn der Bronzemedaille zu Beginn der Meisterschaften im Wettbewerb Damen A Verein (die „SZ“ berichtete), gewann am späten Freitagabend Jörg Brandenburg im Herren Sprint Gold (siehe gesonderten Bericht). Dass man aber mit Philipp Unger im U23 Einzel und mit Sabine Unger / Detlef Karlstedt im Paarkampf Mixed in nur zwei Wettbewerben den Zwischenlauf erreichte, war doch schon ein wenig überraschend.

Die Bahnen in der Bowling und Kegelarena Auepark zeigten sich zu Beginn der Meisterschaften als sehr anspruchsvoll, was sich aber im Laufe der Tage ändern sollte. So konnte sich die Leistung von Bernd Brandes (787 Holz / 11. Platz) im Herren A Einzel sehen lassen, auch wenn für ihn nach dem Vorlauf Schluss war.

Nach dem Gewinn der Bronzemedaille in der Mannschaft fehlten Carolin Buerschaper (763 / 10.) im Damen A Einzel nur vier Holz, um sich für den Zwischenlauf zu qualifizieren. Für Birgit Grohs (744 / 15.) war der Wettkampf ebenfalls nach dem Vorlauf beendet.

Einen hervorragenden Wettkampf in der Disziplin Herren C Einzel absolvierte Gustav Kufeld (752 / 5.) Mit seinen 80 Jahren zeigte er allen, dass man auch im hohen Alter noch vorn mitmischen kann. Das gute Ergebnis des SKV in diesem Wettbewerb rundete Heinz Paul (746 / 7.) ab.

Eng ging es im Vorlauf des Herren-Paarkampfes zu. Für den SKV gingen Bernd Walter / Detlef Karlstedt an den Start. Nach sieben von acht Gassen eigentlich sicher im Zwischenlauf, verpassten sie es, auf der vermeidlich besten Räumgasse den Sack zuzumachen. Mit 686 Holz fand man sich zum Schluss auf Patz 13 wieder. Zwölf Holz fehlten nur zum Erreichen des Zwischenlaufes.

Weit hinten fanden sich Nicole Mehlhaf / Sabine Unger im Damen Paarkampf wieder. Mit mageren 551 Holz wurden sie nur 19. Auch beim Damen Sprint war für Nicole Mehlhaf schon nach der Gruppenphase vorzeitig Schluss.

Der Donnerstag stand ganz im Zeichen der Königsdisziplinen, den Einzel für U23 männlich und Herren. Eine gute Leistung zeigte Philipp Unger (828 / 7.) im U23 Einzel. Nach verhaltenem Beginn steigerte er sich kontinuierlich und erkämpfte sich einen der acht Plätze für den Zwischenlauf. Im Zwischenlauf lief es am Sonnabend für Philipp nicht so wie erhofft, 803 Holz bedeuteten zum Schluss Platz 7.

Heiß her ging es im Herren Einzel. Hier hatten die Salzgitteraner zwei Eisen im Feuer für die acht freien Plätze des Zwischenlaufes. Ganze neun Hölzer lagen zwischen Platz 5 (869) und Platz 11 (860). Den Anfang machte Carsten Schinke. So richtig ins Rollen wollte er aber nicht kommen, so dass am Ende 838 Holz herausprangen, was Platz 14 bedeutete. Als großer Kämpfer, für das Ziel Zwischenlauf, zeigte sich einmal mehr Jörg Brandenburg. Im dritten Block startend, musste er bis zum Schluss des Wettbewerbes zittern, bevor feststand, dass seine 861 Holz „nur“ zu Platz 10 reichen würden.

Auch im Vorlauf Paarkampf Mixed hatte der SKV zwei Startplätze vorzuweisen. Einen gebrauchten Tag an der Hand hatten Nicole Mehlhaf / Andreas Twardowski. Gerade mal 507 Holz brachten beide zusammen, was nur Platz 20 bedeuten konnte. In andere Dimensionen stießen Sabine Unger / Detlef Karlstedt vor. 694 Holz sollten einen Start im Zwischenlauf bedeuten. Hier konnten beide aber nicht an die Leistung des Vorlaufes anknüpfen, mit 652 Holz wurde Platz 8 erkegelt.